



Stadtgemeinde Gloggnitz
Thomas Piller
Sparkassenplatz 5
2640 Gloggnitz

Datum: 26.08.2024
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-20051035

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 24108876

Kundennummer: 6203721
Externe Kennung: T24-00071
Datum des Auftrages: 23.08.2024
Rechnungsempfänger: Stadtgemeinde Gloggnitz, Sparkassenplatz 5, 2640 Gloggnitz
Prüfbericht ergeht an: Stadtgemeinde Gloggnitz, Martin Wallner
Stadtgemeinde Gloggnitz, Thomas Piller
Stadtgemeinde Gloggnitz
Amt der NÖ Landesregierung
Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**

Probenummer: 24108876-001

Externe Probenkennung: T24-00071.107
Probe eingelangt am: 23.08.2024
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: Kontrolluntersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Gloggnitz**
Anlagen-Id: WL-174
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 14- Ortsnetz Siedlau - Unterstuppach**
Probstellen-Nr.: **025809**

Probenahmedatum: 22.08.2024
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer



Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren vereinzelt nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 2.) Entnahmestelle
- 3.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 4.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 5.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Aufgrund des vereinzelt Auftretens von coliformen Bakterien liegt eine Überschreitung des Indikatorparameterwertes (0 in 100 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) vor. Zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser sind Maßnahmen erforderlich. Das Wasser entspricht unter der Bedingung, dass die unten angeführten Empfehlungen durchgeführt werden, den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Die Ursache der Kontamination ist umgehend festzustellen und zu prüfen, ob und welche weiteren Maßnahmen zur Aufrechterhaltung einer einwandfreien Wasserqualität notwendig sind. Mikrobiologische Nachkontrollen ggf. im Sinne einer Stufenkontrolle wären zu veranlassen.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

||AGES-GROSS||